



Stadt Vohburg a. d. Donau

# Öffentliche Niederschrift über die Sitzung der Schulverbandsversammlung Vohburg a. d. Donau

---

Sitzungsdatum: Mittwoch, 24.07.2019  
Beginn: 14:00 Uhr  
Ende 15:00Uhr  
Ort:

---

## Anwesenheitsliste

### 1. Bürgermeister

Schmid, Martin

### Mitglieder des Stadtrates

Amann, Bianca  
Pflügl, Konrad jun.  
Rechenauer, Oliver

### Gemeinde Münchsmünster

Meyer, Andreas

### Schriftführer

Steinberger, Josef

### Verwaltung

Leopold, Sophia

### **Abwesende und entschuldigte Personen:**

#### Mitglieder des Stadtrates

Eisenhofer, Roswitha	beruflich verhindert
Ludsteck, Werner	privat verhindert
Müller, Ernst	beruflich verhindert
Schrödl, Markus	beruflich verhindert
Steinberger, Josef	beruflich verhindert

#### Verwaltung

Amann, Andreas	beruflich verhindert
Beck, Samira	privat verhindert

## Öffentliche Tagesordnung

1. Vorlage der Jahresrechnung für das Jahr 2018 mit Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben  
Vorlage: FV/0188/2019
2. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2019  
Vorlage: FV/0189/2019
3. Offene Ganztagschule an der Grund- und Mittelschule Vohburg; Bericht der Leiterin Frau Maria Lenge und Frau Irmgard Zimmermann über die Betreuung im Schuljahr 2019/2020  
Vorlage: FV/0190/2019
4. Jugendsozialarbeit an der Grund- und Mittelschule Vohburg; Bericht von Frau Kirsten Singer (Sozialpädagogin FH)  
Vorlage: FV/0191/2019
5. Bericht der Schulleitung über die voraussichtliche Entwicklung der Schülerzahlen im Schuljahr 2019/2020  
Vorlage: FV/0192/2019
6. Mittelschulverbund-Nord; Erfahrungsbericht der Schulleitung und Veränderungen ab dem Schuljahr 2019/2020  
Vorlage: FV/0193/2019
7. Neubau des Kinderhortes auf dem Gelände der Volksschule; Sachstandsbericht  
Vorlage: FV/0194/2019
8. Sachstandsbericht über die Ausstattung der Schule mit digitalen Medien; Auftragsvergabe der Ing.leistungen für die Ausschreibung  
Vorlage: FV/0195/2019
9. Bekanntgaben des Vorsitzenden
10. Wünsche und Anträge der Mitglieder

1. Bürgermeister Martin Schmid eröffnet um 14:00 Uhr die Sitzung der Schulverbandsversammlung Vohburg a. d. Donau.

## Öffentliche Sitzung

<b>1.</b>	<b>Vorlage der Jahresrechnung für das Jahr 2018 mit Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben</b>	<b>80</b>
-----------	--	-----------

Anhand von Folien erläuterte der Kämmerer die einzelnen Abschlusszahlen und ging insbesondere auf den Vergleich zwischen Haushaltsansatz und Rechnungsergebnis ein. Im Übrigen wurde der Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2018 den Mitgliedern mit der Sitzungsladung zum Studium übersandt. **Die Jahresrechnung 2018 schließt mit bereinigten Solleinnahmen und –ausgaben in Höhe von 1.664.381,65 € ab, wobei 1.567.968,06 € auf den Verwaltungshaushalt und 96.413,59 € auf den Vermögenshaushalt entfallen.** Der Haushaltsplan sah zur Finanzierung des Vermögenshaushaltes keine Zuführung vom Verwaltungshaushalt und eine **Rücklagenentnahme von 81.160,00 € vor.** Tatsächlich konnte im Verwaltungshaushalt ein **Überschuss von 78.228,16 € (34.068,16 € + 44.160,00,00 €)** erzielt werden.

**Dies war auf folgende Faktoren zurückzuführen:**

Mehreinnahmen	+	8.044,42 €
Mindereinnahmen	-	22.516,36 €
Mehrausgaben	-	5.149,83 €
Ausgabeneinsparungen	+	97.849,93 €
<b>Summe:</b>	<b>+</b>	<b><u>78.228,16 €</u></b>

Die wesentlichen Abweichungen gegenüber den Haushaltsansätzen wurden erläutert und insbesondere auf die Ausführungen im Rechenschaftsbericht verwiesen.

**Der Vermögenshaushalt konnte im Haushaltsjahr 2018 wie folgt finanziert werden:**

höherer Überschuss im Verwaltungshaushalt	+ 78.228,16 €
Minderausgaben im Vermögenshaushalt (215.9350)	+ 15.577,87 €
Mindereinnahmen (nicht benötigte Rücklagenentnahme)	- 18.821,15 €

**Gesamtüberschuss Vermögenshaushalt (Rücklagenzuführung) + 74.984,88 €**

Nachdem der Überschuss im Verwaltungshaushalt um insgesamt 78.228,16 € über dem Ansatz lag, im Vermögenshaushalt einerseits Minderausgaben von 15.577,87 € entstanden sind, war insgesamt sogar eine **Rücklagenzuführung von 12.646,03 € (Entnahme: 62.338,85 € ./. Haushaltsüberschuss: 74.984,88 €) möglich.**

Im **Zuständigkeitsbereich der Schulverbandsversammlung sind im Jahre 2018** noch folgende überplanmäßigen Ausgaben angefallen, die nach § 5 der Geschäftsordnung als erheblich gelten:

215.6791	Unterhalt Geräte und Ausstattungsgegenstände	10.000	12.691,39	2.691,39
	Summe:	10.000	12.691,39	2.691,39

Die Überschreitungen wurden vom Kämmerer erklärt. Die Deckung war durch Ausgabeneinsparungen im Verwaltungshaushalt in Höhe von 97.849,93 € möglich.

Der Rücklagenstand hat sich durch die Zuführung des Haushaltsüberschusses von 74.991,46 € und unter der Berücksichtigung der Rücklagenentnahme von 62.338,85 €, von bisher 128.094,07 € auf 140.746,68 € zum Jahresende 2018 erhöht.

Der Mindestbetrag der allgemeinen Rücklage beträgt derzeit 15.014,00 €. Das bewegliche Vermögen hat sich von 210.445,12 € um 35.895,72 € auf 174.549,40 € vermindert. Schulden sind keine vorhanden.

### **Beschluss:**

Die Jahresrechnung 2018 wird in der vorgetragenen Form anerkannt und die Abwicklung gebilligt. Sie wird zur örtlichen Prüfung verwiesen. Die überplanmäßige Ausgabe bei Haushaltsstelle 215.5200 „Unterhalt Geräte und Ausstattungsgegenstände in Höhe von 2.691,39 € war unabweisbar und wird nachträglich genehmigt.

**Die Deckung war durch Ausgabeneinsparungen im gesamten Verwaltungshaushalt in Höhe von 97.849,93 € möglich.**

**Abstimmungsergebnis: Ja 5 Nein 0**

## **2. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2019 81**

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan samt Vorbericht und Anlagen wurde den Mitgliedern mit der Sitzungsladung am 18.07.2019 zugestellt. Anhand von Folien erläuterte der Kämmerer die einzelnen Ansätze und die Gesamtfinanzierung des Haushaltes 2019.

**Das Gesamtvolumen des Haushaltes 2019 liegt mit 1.684.060 € um rd. 1,4 % oder um 23.700 € unter dem Ansatz des Vorjahres.** Während der Verwaltungshaushalt Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 1.546.060 € umfasst, sieht der Vermögenshaushalt ein Volumen von 138.000 € vor. Der Rückgang im Verwaltungshaushalt ist darauf zurückzuführen, dass zwar einerseits Mehrausgaben bei den Personalkosten mit rd. 18.000 €, andererseits aber auch Ausgabeneinsparungen von rd. 100.000 € verbucht werden konnten. Im Vermögenshaushalt entstehen überwiegend zusätzliche Ausgaben durch die Ersatzbeschaffung der vollständigen EDV-Anlage, die alleine mit rd. 70.000 € zu Buche schlägt.

Der ungedeckte Bedarf wird sich gegenüber dem Vorjahr um 6.780 € von bisher 1.110.540 € auf 1.103.760 € reduzieren. Durch eine Rücklagenentnahme 74.840 € ist es möglich, dass der Umlagebetrag je Schüler um 3,1 % von bisher 2.230 € auf 2.160 € sinkt.

### **Der Rückgang des ungedeckten Bedarfes ist auf folgende Faktoren zurückzuführen:**

- Mehreinnahmen:	+	65.900 €
- Mindereinnahmen:	-	39.500 €
- Mehrausgaben:	-	122.000 €
- Minderausgaben:	+	108.700 €
- Reduzierung der Rücklagenentnahme: (von 81.160 € auf 74.840 €)	-	6.320 €
<b>Differenz:</b>	<b>+</b>	<b>6.780 €</b>

Nachdem der Rücklagenstand am 31.12.2018 bei 140.746,68 € betrug, kann zur Reduzierung des ungedeckten Bedarfes eine Entnahme von 74.840,00 € getätigt werden. Dieser Betrag ist einerseits

zur Senkung des Schülerumlagebetrages und andererseits zur Finanzierung der Anschaffungen des Vermögenshaushaltes vorgesehen.

Die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr wurden vom Kämmerer erläutert und insbesondere auf den Vorbericht zum Haushaltsplan verwiesen. Durch die im Haushalt 2019 vorgesehene Entnahme wird sich der Stand zum 31.12.2019 voraussichtlich auf 65.906,68 € reduzieren. Der Mindestbetrag beträgt derzeit 15.748,00 €.

Schulden sind keine vorhanden. Das bewegliche Vermögen beläuft sich zum Jahresende 2018 auf 174.549,40 €.

Im Anschluss dankte der 2. Vorsitzende Meyer der Verwaltung und stellte fest, dass die Höhe der Schulverbandsumlage mit anderen Umlagen im Landkreis vergleichbar sei. Er schlug vor, in den nächsten Jahren die Außenwände der Schule neu zu streichen. Der 1. Bürgermeister Schmid informierte dazu über die Sanierung der alten Turnhalle, die sobald ein passendes Förderprogramm verfügbar ist, als nächstes Projekt durchgeführt werden soll. Außerdem beginnen in den Sommerferien die Bauarbeiten für den Anbau einer offenen Ganztagschule für Grundschüler und eines Kinderhorts. Im Zuge dessen wäre dann ein farbliches Gesamtkonzept sinnvoll.

### **Beschluss:**

Die Haushaltssatzung samt Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird in der vorgeschlagenen Form erlassen. Die Haushaltssatzung tritt am 01.01.2019 in Kraft.

#### **Sie umfasst folgendes Volumen:**

Sie umfasst folgendes Volumen:

Verwaltungshaushalt	
Einnahmen und Ausgaben	1.546.060 €
Vermögenshaushalt	
Einnahmen und Ausgaben	138.000 €

**Abstimmungsergebnis: Ja 5 Nein 0**

### **3. Offene Ganztagschule an der Grund- und Mittelschule Vohburg; Bericht der Leiterin Frau Maria Lenge und Frau Irmgard Zimmermann über die Betreuung im Schuljahr 2019/2020 82**

Frau Zimmermann als Leiterin der offenen Ganztagschule für Grundschüler berichtete über die Vorkommnisse des Schuljahres. Aktuell besuchen 70 Kinder aus den Klassen 1 bis 4 die offene Ganztagschule. Etwa die Hälfte der Kinder nutzt das angebotene Mittagessen. Für das nächste Jahr haben sich bisher nur 57 Kinder angemeldet, Frau Zimmermann rechnet aber mit weiteren Anmeldungen im Laufe des Schuljahres. Ihr Team umfasst sechs Betreuer, zeitweise wurden sie durch Praktikanten und einen Studenten verstärkt. Dadurch war dieses Schuljahr die Einführung verschiedener AGs möglich. Das soll im nächsten Schuljahr beibehalten werden.

Die Leiterin der offenen Ganztagschule für Mittelschüler, Frau Lenge, bedankte sich zunächst bei Frau Bachmaier für sieben Jahre gute Zusammenarbeit. Ihr Team betreut aktuell 40 Kinder. Sie führte aus, dass die gebundene Ganztagschule mit Unterricht am Nachmittag in Deutschland noch untypisch sei, während dies in anderen Ländern sehr etabliert ist. Sie versuche neben der Hausaufgabenbetreuung am Nachmittag auch Freizeitangebote zu gestalten. Dies will sie im nächsten Jahr noch mehr ausbauen. Weiterhin zeigte sie sich mit der Qualität des Mittagessens sehr zufrieden und betonte auch, dass es im Vergleich mit anderen Einrichtungen günstig angeboten werden kann.

Der 1. Vorsitzende Schmid informierte hierzu über eine Umfrage des Landkreises Pfaffenhofen, ob Interesse bestehe, ab dem Jahr 2023/2024 Essen von einer Großküche in Pfaffenhofen abzunehmen. Der 1. Bürgermeister äußerte sich hierzu aber kritisch, da das Essen zu lange Wege bis in den nördlichen Landkreis zurücklegen müsste. Außerdem sei man mit dem aktuellen Lieferanten, der Firma Pauleser, sehr zufrieden.

Stadtrat Pflügl erkundigte sich im Anschluss, ob die Sonnenschirme zur Beschattung der Kletterwand an der Agnes-Bernauer-Halle schon beschafft wurden. Von der Verwaltung kam hierzu die Auskunft, dass die Schirme bestellt wurden und in den nächsten zwei Wochen geliefert werden.

### **Beschluss:**

Der Tagesordnungspunkt diene zur Information und wurde ohne Beschlussfassung verlassen.

#### **4. Jugendsozialarbeit an der Grund- und Mittelschule Vohburg; Bericht von Frau Kirsten Singer (Sozialpädagogin FH) 83**

Frau Kirsten Singer übernahm im März des Jahres die Jugendsozialarbeit an der Grund- und Mittelschule von Frau Ines Neuberger und stellte sich dem Schulverband zunächst vor. Sie war vorher in Manching tätig. Seit März haben sich ca. 35 einzelne Schüler aus den Klassen 5 bis 9 an sie gewandt. Aus den Klassen 1 bis 4 kamen Schüler in Gruppen zu ihr. Bisher hat sie schon einige Projekte wie zum Beispiel eine Berufseinstiegsbegleitung durchgeführt. Auch für das nächste Schuljahr hat sie zahlreiche Projekte geplant. Der 1. Vorsitzende Schmid begrüßte die neue Sozialpädagogin und wünschte für das nächste Jahr alles Gute.

#### **5. Bericht der Schulleitung über die voraussichtliche Entwicklung der Schülerzahlen im Schuljahr 2019/2020 84**

Frau Rektorin Bachmaier erläuterte die Entwicklung der Schülerzahlen im nächsten Schuljahr. Insgesamt werden 561 Schülerinnen und Schüler erwartet, davon 293 in der Grundschule und 268 in der Mittelschule. Die Kinder werden auf 13 Grundschulklassen und 15 Mittelschulklassen verteilt. Aktuell haben sich schon 8 Kinder für die Mittlere-Reife-Klasse 10 angemeldet. Für die Mittlere-Reife-Klassen der Jahrgangsstufen 7 bis 9 findet die Anmeldung erst noch statt.

Frau Bachmaier regte außerdem an, den Termin der Schulverbandsversammlung schon früher bekannt zu geben, um besser planen zu können. Der 1. Vorsitzende stimmte ihr zu und teilte mit, dass für das nächste Jahr ein Kalender mit allen wichtigen Terminen der Stadt erstellt werden soll.

#### **6. Mittelschulverbund-Nord; Erfahrungsbericht der Schulleitung und Veränderungen ab dem Schuljahr 2019/2020 85**

Der 1. Vorsitzende informierte die Schulverbandsversammlung über die Benennung von Frau Rektorin Bachmaier zur neuen Verbundkoordinatorin für den Schulverbund Vohburg-Geisenfeld-Manching. Frau Bachmaier berichtete kurz, dass auch im nächsten Schuljahr keine Beförderung der Schüler der Mittelschule Vohburg zu den anderen Verbundschulen nötig ist.

In der Sitzung der Schulverbandsversammlung vom 11.07.2018 Nr. 71 wurde über den Sachstand für den Neubau eines Kinderhortes und offener Ganztagschule berichtet. Hier handelt es sich ausschließlich um eine städtische Maßnahme, da die Betreuung nur für die Grundschüler aus dem Stadtgebiet Vohburg gedacht ist. Die Kostenschätzung wurde zwischenzeitlich auf 4,5 Mio. € erhöht. Für den Neubau des Kinderhortes wurde eine Zuwendung von 1.501.000 € und für den Neubau der GTS eine Zuwendung von 836.000 €, somit insgesamt 2.337.000 Mio. €, bewilligt. Zwischenzeitlich wurden vom Architekturbüro Raith, Kelheim, die ersten Ausschreibungen durchgeführt und die Aufträge für die Baumeisterarbeiten an die Fa. Röss, Ingolstadt, für die Erdarbeiten an die Firma Forster GmbH, Mindelstetten, für die Aufzugsanlage an die Fa. Kone GmbH, Regensburg und für die Verbindungsleitungen zur Fernwärme erteilt. Damit wurden bereits Aufträge in Höhe von rd. 1,5 Mio. € vergeben.

Die Baugenehmigung des Landratsamtes Pfaffenhofen liegt nun vor, so dass einen Baubeginn nichts mehr im Wege steht. In den Schulferien wird mit den Erd- und Rohbauarbeiten begonnen. Anbefangen wird mit der Erstellung eines provisorischen Schotterparkplatzes für die Lehrkräfte entlang des Sportplatzes. Dort wird am Ende auch der künftige Parkplatz entstehen. Im September werden nach und nach die weiteren Ausschreibungen für die Haustechnik, der Gebäudehülle und den Innenbaumaßnahmen ausgeschrieben. Geplanter Fertigstellungstermin ist Ende 2020.

#### **Beschluss:**

Der Tagesordnungspunkt diene zur Information und wurde ohne Beschlussfassung verlassen.

In der Sitzung der Schulverbandsversammlung vom 11.04.2019 Nr. 77 und 78 wurde einerseits der Auftrag für die Anbindung an das Glasfasernetz vergeben und andererseits über die künftige Ausstattung der Klassenzimmer mit digitalen Medien diskutiert.

Für die Erstellung des Glasfaseranschlusses liegt die Zustimmung der Regierung von Oberbayern für den vorzeitigen Maßnahmebeginn seit 06.06.2019 vor. Der Auftrag in Höhe von 84.036,03 € konnte deshalb am 13.06.2019 an die Firma T-Systems International GmbH vergeben werden. Der Regelförderungssatz beträgt 80 % der Investitionskosten, somit beträgt der beantragte Zuschuss 67.228,82 €.

In der Regel müsste die Firma die Fertigstellung erst zum 11.08.2020 abschließen. Zwischenzeitlich hat die T-Systems mitgeteilt, dass ein anderer Anschlusspunkt gefunden wurde und durch die Reduzierung des Kabelgrabens und der Kabelleitung von bisher 290 m auf 140 m sich der Angebotspreis von 84.036,03 € auf 30.159,03 € reduziert hat. Der Eigenanteil des Schulverbandes vermindert sich dann von rd. 16.800 € auf rd. 6.000 €. Da der Anschluss über die Gumpbachstraße erstellt wird, wurde von der Firma T-Systems zugesagt, die Arbeiten noch im August 2019 durchzuführen, damit auch mit der Errichtung des Kinderhortes und der offenen GTS ab August 2019 begonnen werden kann.

Hinsichtlich der Ausstattung mit digitalen Medien und der damit verbundenen Verkabelung des Schulgebäudes fand am 11.07.2019 in der Schule ein Gespräch mit dem Ing.büro VEplan GmbH, Pfaffenhofen, statt. Dabei wurde auch über eine formale Ausschreibung für die Ersatzbeschaffung der vorhandenen rd. 80 PC-Geräte diskutiert. Mit Schreiben vom 15.07.2019 wurde ein Honorargebot für die Erstellung einer Ausschreibung aller IT-Komponenten und für eine Bestandsaufnahme

der IT-Verkabelung angeboten. Das Honorar kann nur auf Stundenbasis abgerechnet werden und wird sich auf rd. 6.000,00 € belaufen. Sollte eine neue Verkabelung erforderlich und die Bagatellgrenze von 100.000 € überschritten werden, wäre auch eine Förderung nach FAG in Höhe von rd. 50 % möglich.

Die im Jahre 2018 genehmigten Zuschussmittel in Höhe von 50.733,00 € sollen zum Teil für die Ersatzbeschaffung der 80 PCs verwendet werden. Die restlichen Mittel müssen bis 30.11.2021 abgerufen werden. Mit Schreiben vom 02.04.2019 hat das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus mitgeteilt, dass mit dem DigitalPakt Schule 2019 bis 2024 ab dem Jahre 2019 zusätzliche Bundesmittel in erheblichem Umfang den Schulen zur Verfügung gestellt werden. Es wird daher empfohlen neue Maßnahmen zur digitalen Ausstattung zunächst noch zurückzustellen. Auch nach dem heute geführten Telefongespräch mit der Regierung von Oberbayern gibt es noch keinen neuen Sachstand über die Höhe und die Verwendung der Zuschussmittel.

Konrektor Weichinger betonte in diesem Zusammenhang, dass bei der Ausschreibung der 80 PC-Geräte auf die Auswahl eines namhaften Herstellers geachtet werden soll, da in der Vergangenheit schlechte Erfahrungen gemacht wurden.

### **Beschluss:**

Das Ing.büro VEPlan GmbH, Pfaffenhofen, wird zur Erstellung der Ausschreibung für die Ersatzbeschaffung der IT-Komponenten und für die Bestandsaufnahme einer EDV-IT-Verkabelung zum Bruttopreis von rd. 6.000,00 € beauftragt. Das Ergebnis über die weitere Verfahrensweise bezüglich der Verkabelung ist der Schulverbandsversammlung wieder vorzulegen. Bezüglich der Ersatzbeschaffung der IT-Komponenten wird der 1. Vorsitzende beauftragt, nach Durchführung und Auswertung der Ausschreibung den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis: Ja 5 Nein 0**

## **9. Bekanntgaben des Vorsitzenden**

Der 1. Vorsitzende Bürgermeister Schmid lobte die schön gestaltete Abschlussfeier der Mittelschule und beglückwünschte Frau Rektorin Bachmaier zu ihrer neuen Aufgabe als Verbundkoordinatorin. Er dankte Herrn Konrektor Weichinger, der die Schule ab nächstem Schuljahr verlassen wird, für die stets gute Zusammenarbeit.

Ebenso bedankten sich Rektorin Bachmaier und Konrektor Weichinger bei Schulverband und Verwaltung.

## **10. Wünsche und Anträge der Mitglieder**

Es wurden keine Wünsche und Anträge gestellt.

Nachdem Wortmeldungen nicht vorlagen, schloss der 1. Bürgermeister Martin Schmid gegen 15:00 Uhr die öffentliche Sitzung der Schulverbandsversammlung Vohburg a. d. Donau.

Josef Steinberger  
Schriftführer

Martin Schmid  
1. Bürgermeister